Rot-weißes Selbstbewusstsein war gerechtfertigt

Fußball FC RW Dorsten hatte die T-Shirts wie schon in der Halle im Gepäck.

Von Andreas Leistner

Dorsten. Gesundes Selbstbewusstsein bewiesen die D-Junioren des FC Rot-Weiss Dorsten bei der Feldstadtmeisterschaft: Zu den Titelkämpfen auf dem Holsterhausener Waldsportplatz hatten die Rot-Weißen die Stadtmeister-T-Shirts bereits im Gepäck – genau wie schon bei der Hallenstadtmeisterschaft im Februar. Und genau wie damals erwies sich das Selbstbewusstsein des FC als gerechtfertigt.

Wulfens Spieler feierten nach dem Neunmeterschießen im Halbfinale ihren Torhüter. FOTO LEISTNER

Dabei schien dem späteren Stadtmeister in der Vorrunde ein durchaus ebenbürtiger Gegner zu erwachsen: Blau-Weiß Wulfen trotzte dem großen Favoriten im Gruppenspiel ein 1:1 ab und kam wie der FC auf zehn Punkte. Allein das Torverhältnis sprach deutlich für Rot-Weiss: 21:1 Tore erzielte das Team von Trainer Thomas Iwanowsky und wurde damit Gruppensieger, Wulfen wurde mit 8:1 Toren Zweiter.

Derby im Halbfinale

Das bescherte den Blau-Weißen im Halbfinale ein Lokalderby gegen Grün-Weiß Barkenberg. Die Barkenberger hatten in der Vorrundengruppe A alle vier Spiele gewonnen, doch im Halbfinale legte Wulfen per Freistoß das 1:0 vor, und erst in letzter Minute rettete sich Grün-Weiß ins Neunmeterschießen.

Dort parierte Wulfens Keeper dann gleich drei Schüsse und sicherte seinem Team so den Einzug ins Endspiel. Barkenberg tröstete sich im Neunmeterschießen um Platz drei mit einem 3:2 über die JSG Gahlen/Hardt.

Die hatte ihr Halbfinale gegen den FC Rot-Weiss Dorsten mit 0:4 verloren, und so kam es im Endspiel zur Neuauflage des Vorrunden-Duells zwischen dem FC und Blau-Weiß Wulfen.

Wer allerdings mit einem ähnlich ausgeglichenen Spiel wie in der Vorrunde gerechnet hatte, wurde schnell enttäuscht. Dorsten nutzte seine physische Überlegenheit höchst effizient aus. Drei wirklich gute Chancen, und es hieß 3:0 für den neuen Stadtmeister.

Wulfen hatte dem offensiv nur wenig entgegen zu setzen. Nach der starken Vorrunde und dem Kraftakt im Halbfinale war bei den Blau-Weißen im Finale ein wenig die Luft raus, und Rot-Weiss konnte – völlig verdient – den Karton mit den T-Shirts holen.

Der FC RW Dorsten ist neuer Dorstener Feldstadtmeister – und hatte die Meister-Shirts dafür schon mitgebracht.
FOTOS ANDREAS LEISTNER